EKu.SAFE

Unser Beratungs- und Trainingsangebot

07/2023

Von Dr. Matthias Aleff, Wolfram Debus

INHALT

ÜBER UNS 3

MENSCHEN MACHEN FEHLER 4

EINFÜHRUNG VON VERHALTENSSTANDARDS 5

UNSER TRAININGSKONZEPT 8

FÜHRUNGSKRÄFTEENTWICKLUNG 12

MARKENPORTRÄT
BERATUNGS- UND TRAININGSANGEBOT

ÜBER UNS

Wir sind Führungskräfte, Coaches und Trainer der Gesellschaft für Simulatorschulung mbh (GfS) und vertreten ihre Marke EKu.SAFE.

Die GfS verfügt über 40 Jahre Erfahrung in der Simulatorschulung für Kernkraftwerke.

Vor über 20 Jahren haben wir sicherheitsgerichtete Verhaltensstandards für Kernkraftwerkspersonal in Abstimmung mit den Kraftwerksbetreibern eingeführt. Unter dem Begriff „Verhaltensstandards“ verstehen wir sämtliche Verhaltensweisen, die dabei helfen, Fehler zu minimieren und einen Beitrag zur Sicherheitskultur zu leisten.

Unter der Marke EKu.SAFE fassen wir ein breit gefächertes Portfolio an Beratungs- und Trainingsangeboten für verschiedenste Branchen zusammen, u.a. für technische Produktions- und Dienstleistungsbetriebe sowie für das Gesundheits- und Rettungswesen.

Dabei steht **EKu** für unseren Standort in Essen-Kupferdreh und **SAFE** als Fokusbegriff für unser Portfolio zu sicherheitsgerichteten Verhaltensstandards.

EKu.SAFE

MENSCHEN MACHEN FEHLER

Fehler passieren und vor allem sind sie eines: menschlich. In Institutionen und Unternehmen kritischer Infrastrukturen können sie allerdings gefährlich – und sehr teuer werden.

EKu.SAFE unterstützt Sie dabei, durch kontinuierliche Verhaltensänderung Ihrer Mitarbeitenden, Fehler zu minimieren und Sicherheitsniveau als auch die Sicherheitskultur in Ihrem Unternehmen stetig zu erhöhen.

Unsere Schwerpunkte sind:

- Beratung von Hochzuverlässigkeitsorganisationen bezüglich ihrer Sicherheitskulturerhöhung durch Fehlerminimierung bzw. durch die Implementierung sicherheitsgerichteter Verhaltensstandards in allen Unternehmensbereichen.
- praktisches Training von Führungskräften und Mitarbeitern im Themenkomplex Fehlerminimierung / professionelles Handeln zur Optimierung der Sicherheitskultur im Unternehmen
- modulare, kundenspezifisch angepasste Ausbildung von Führungskräften
- individuelles, klärungsorientiertes Coaching on the job zur Förderung persönlicher Ressourcen.

Wir möchten Ihnen mit dieser Broschüre einen ersten Eindruck von uns und unserem Angebot verschaffen, welches individuell an Ihre Bedürfnisse angepasst wird.

Für Fragen oder Anregungen sprechen Sie uns gerne an.

Ihr EKu.SAFE-Team

Dr. Matthias Aleff
Leiter Verhaltensstandards

„Eine Anlagentechnik kann noch so gut sein – wenn das Betriebspersonal untereinander nicht klar kommuniziert, sind Störungen und manchmal ganze Anlagenausfälle vorprogrammiert.“

„Was unsere Kunden von uns erwarten dürfen, ist die Optimierung der unternehmenseigenen Sicherheitskultur auf allen Ebenen.“

EINFÜHRUNG VON VERHALTENSSTANDARDS

Fehler soweit es geht vermeiden? Lassen Sie uns daran arbeiten!

Als Führungskraft ist es Ihr Wunsch, die Sicherheitskultur entscheidend zu verbessern. Wir beraten Sie bei der Umsetzung:

Einer unserer Schwerpunkte liegt in der Beratung von Hochzuverlässigkeitsorganisationen bei der Einführung von standardisiertem Verhalten.

Wir haben im Jahre 2001 diese so genannten Verhaltensstandards in einer hochkomplexen sicherheitsrelevanten Branche, der Kernenergie, implementiert. Aus eigener Erfahrung wissen wir, dass von der guten Absicht „Wir wollen was verbessern“ bis zur vollständigen Umsetzung beim Mitarbeiter vor Ort etliche Schritte zu gehen und Hindernisse zu überwinden sind.

Wir wissen, wann welche Entscheidungsträger wie einzubinden sind, was von wem dokumentiert werden sollte und welche flankierenden Maßnahmen sich als unverzichtbar bei der Einführung erwiesen haben.

Sämtliche Maßnahmen zielen darauf ab, dass in Ihrem Unternehmen weniger Fehler gemacht werden und es gemeinsame Standards gibt, auf die der Mitarbeiter sich im täglichen Umgang berufen kann. So erreichen Sie nicht nur Ihr Hauptziel – die Erhöhung Ihrer Sicherheitskultur – sondern zusätzlich eine höhere Wirtschaftlichkeit.

Zudem bewirken Verhaltensstandards eine höhere Mitarbeitersicherheit und -zufriedenheit und somit eine geringere unerwünschte Fluktuation.

EKu.SAFE

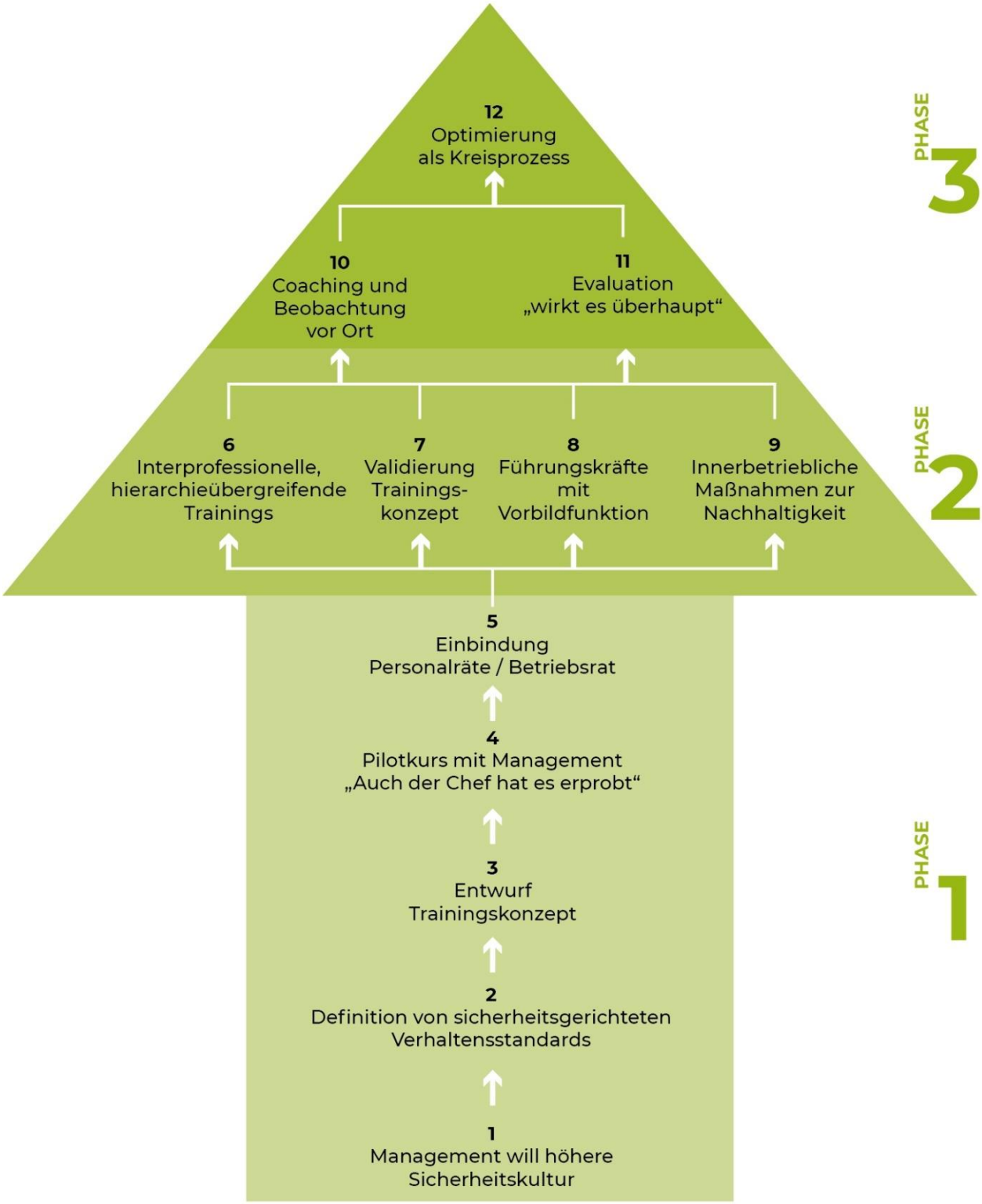
Wir beraten und begleiten branchenübergreifend alle Unternehmen, bei denen Fehler gravierende Auswirkungen haben können, z.B.:

- Energieversorger und Netzbetreiber
- Technische Betriebe
- Kliniken und medizinische Versorgungszentren
- Rettungsdienste
- Forschungsinstitute
- .....

Dabei legen wir besonderen Wert auf eine für Sie und Ihren Kontext maßgeschneiderte Lösung. Für Ihre nachhaltige Sicherheitskultur und Fehlerminimierung stehen über den gesamten Prozess Ihre betrieblichen Führungsstrukturen sowie die Sensibilisierung aller Mitarbeiter im besonderen Fokus.

Sicherheit durch Einführung von Verhaltensstandards

Die unten aufgeführten Schritte werden gemeinsam mit Ihnen an Ihre Anforderungen angepasst!



EKu.SAFE

UNSER TRAININGSKONZEPT

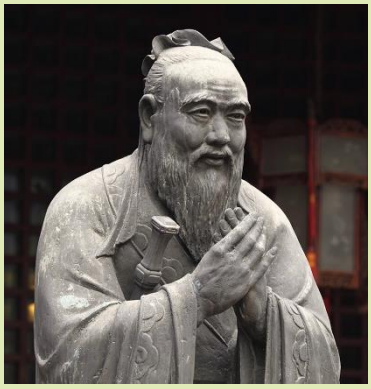
Das Herzstück bei der Einführung von Verhaltensstandards ist unser praktisches Training für alle Mitarbeiter.

Schon der chinesische Philosoph Konfuzius (551 – 479 v. Chr.) wusste:

„Was Du mir sagst, das vergesse ich.

Was Du mir zeigst, daran erinnere ich mich.

Was Du mich tun lässt, das verstehe ich.“



Durch die konsequente Anwendung sicherheitsgerichteter Verhaltensstandards werden Fehler minimiert. Gemeinsam mit Ihnen ermitteln wir Ihren Bedarf und entwickeln ein speziell auf Ihr Unternehmen abgestimmtes Training.

Wir orientieren uns dabei an bewährten nationalen und internationalen Standards.

Grundsätzliches Verhalten	Standard-Werkzeuge	Spezial-Werkzeuge
Anwenden der betrieblichen Regelungen	Arbeitsvorbesprechung Arbeitsnachbesprechung	Strukturierte Entscheidungsfindung
Kritisch hinterfragende Grundhaltung	Sichere Kommunikation	Aufsichtsführung Tätigkeitsbeobachtung
STAR Selbstüberwachung	Vier-Augen-Prinzip	Verbesserungsprogramm für Auffälligkeiten und Abweichungen
STOP bei Abweichungen	Erfahrungsrückfluss	

Unsere Trainingseinrichtungen

EKu.SAFE betreibt die einzige Trainingsstätte bundesweit, bei der praktisches Verhaltenstraining in den Mittelpunkt der Ausbildung gestellt wird.

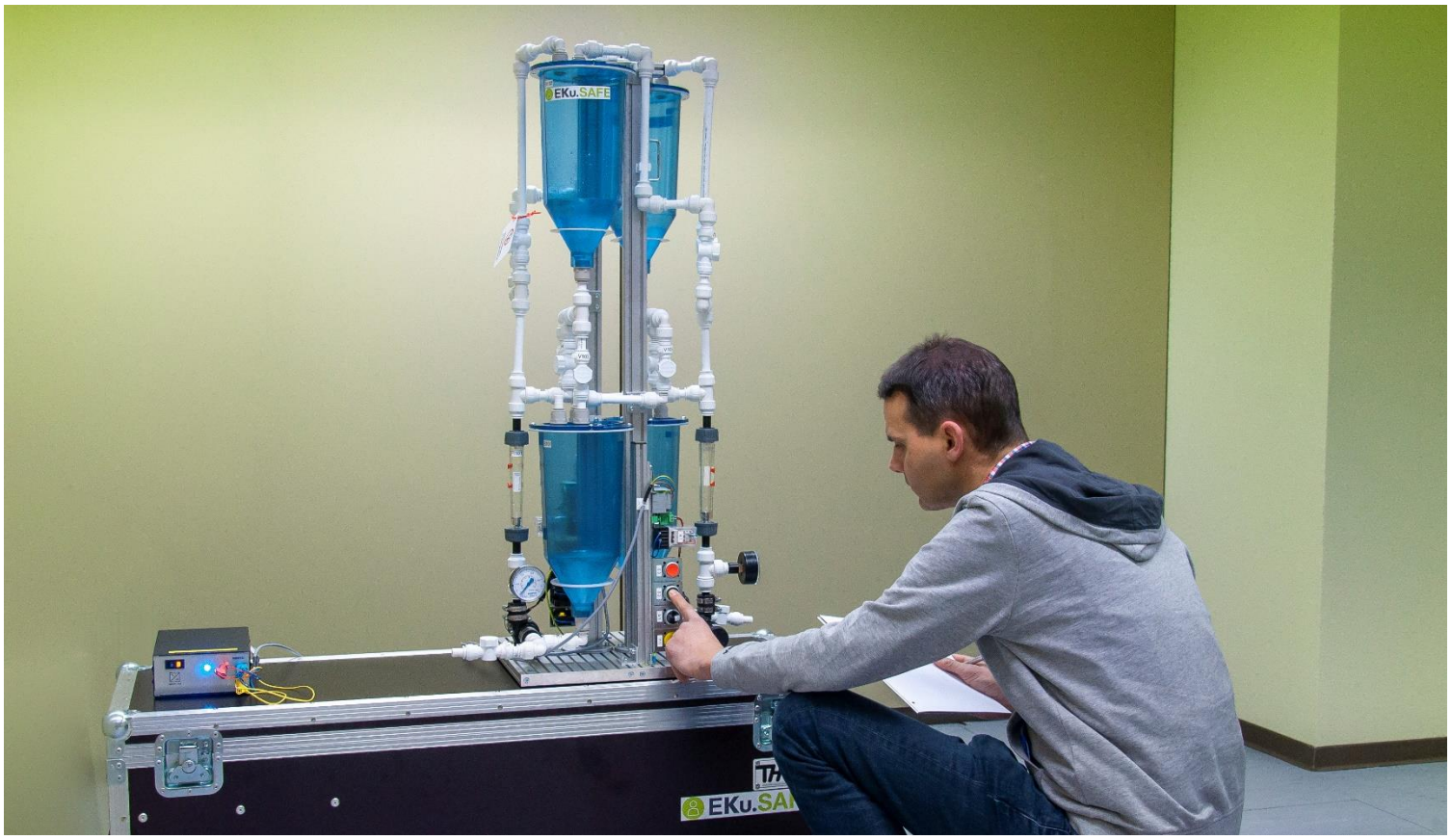
Gerade dieser Punkt wird in den Feedbacks unserer Kursteilnehmer immer wieder positiv hervor gehoben.

An bewusst fachfremd gewählten Trainingseinrichtungen kann das sicherheitsgerichtete Verhalten auch ohne den Wissensvorsprung einzelner Teilnehmer geübt werden.

So wird insbesondere die hierarchieübergreifende und interdisziplinäre Kommunikation begünstigt.

Details eines unserer Warmwassersysteme: Umwälzpumpe, Armatur und Not-Aus-Taster

Mobile Trainingseinrichtungen



Auf Wunsch führen wir unsere Verhaltenstrainings auch bei Ihnen vor Ort durch. Dafür stehen mehrere mobile Trainingseinrichtungen in zur Verfügung:

- Ein Warmwassersystem, das in Größe und Ausführung in etwa den bei uns fest installierten Systemen entspricht.
- Ein Filtersystem in ähnlicher Größe und Ausführung.

Diese beiden großen, schweren Module müssen im Anforderungsfall mit einem Transportunternehmen zu Ihnen vor Ort gebracht werden. Dies entfällt für unsere kleinen Reisemodule, die von unseren Ausbildern direkt zu Ihnen mitgebracht werden können:

- "Der Wasserturm", ein System mit 4 Behältern, 2 Pumpen, Druck- und Durchflussmessungen und zahlreichen einstellbaren Armaturen.
- "Server des Grauens", ein 19 Zoll-Rechnergehäuse mit 4 Festplatteneinschüben, Display und Betriebsstatus-LEDs sowie zwei Netzwerkgeräten mit je 8 Ports.

Detailfotos vom "Server des Grauens": Rechnergehäuse mit 2,5 Zoll Festplatten, Netzwerkgerät

Unterstützung durch unsere Coaches

Für Institutionen mit eigenen, fachspezifischen Simulatoren empfiehlt sich, die an unseren Trainingseinrichtungen erlernten Verhaltensweisen im realistischen Umfeld zu vertiefen.

Hier bieten wir Ihnen die Unterstützung Ihrer realitätsnahen Teamtrainings durch unsere Coaches an. Nur diese können das bei uns antrainierte Verhalten an Ihrem Simulator überprüfen und gemeinsam mit dem Kursteilnehmer reflektieren.

Wir haben die Erfahrung gemacht, dass manche persönlichen Dinge besser nicht in der Gruppe angesprochen werden sollten.

Daher bieten wir Ihnen auch hier die Unterstützung durch unsere zertifizierten Coaches im Klärungsorientierten oder DWC – Deep Work Coaching® an.

- **Individuelles Coaching:**
  als strukturierter Prozess, der sich nach Ihren Bedürfnissen richtet und die Weiterentwicklung Ihrer Persönlichkeit zum Ziel hat. Dazu werden die Themen, die Sie beschäftigen, bearbeitet und die dazugehörigen Glaubenssätze aufgespürt und umstrukturiert.
- **Coaching on the Job:**
  ein Coach aus unserem Team wird Sie bei der Arbeit begleiten und anschließend ein beratendes Gespräch mit Ihnen führen.

EKu.SAFE

FÜHRUNGSKRÄFTEENTWICKLUNG

Das Betriebsklima ist ebenso wie die Sicherheitskultur maßgeblich vom Verhalten der Führungskräfte geprägt.

Sie kennen vielleicht den Satz „Mitarbeiter verlassen nicht ihr Unternehmen, sondern ihren Chef“. Um dem vorzubeugen, empfehlen wir Ihnen unsere Module zur Führungskräfteentwicklung. Insgesamt handelt es sich um 10 Einheiten, die nach dem Baukastenprinzip zusammengestellt werden können.

Der Kursaufbau und die Dauer werden an Ihren individuellen Bedarf angepasst.

Gerne helfen wir Ihnen bei der Auswahl der für Sie passenden Module. Auf den folgenden Seiten finden Sie eine Kurzbeschreibung.

Wir empfehlen folgende Module:

- M1 - Persönlichkeit
- M2 - Führen und führen lassen
- M3 - Verhaltensstandards einführen
- M4 - Professionelles Handeln
- M5 - Führungskraft vor Ort
- M6 - Kommunikation
- M7 - Mitarbeitercoaching
- M8 - Teamentwicklung
- M9 - Entscheidungsfindung
- M10 - Veränderungsmanagement
- M11 - Beurteilungstraining
- M12 - Führen und führen lassen

Modulbeschreibungen

Modul 1 – Persönlichkeit

- Sich selbst und andere besser verstehen
- Persönlichkeitsstile erkennen und einschätzen
- Wertfrei beurteilen
- Stressfreies Umfeld und Vertrauen schaffen

Modul 2 – Führen und führen lassen

- Kompetent führen
- Motivation der Mitarbeiter
- Bindung an das Unternehmen schaffen
- Eigeninitiative und Engagement schaffen
- Arbeitsbelastung managen

Modul 3 – Verhaltensstandards einführen

- Definition und Einführung
- Umsetzung und Einhaltung
- Kontrollmaßnahmen
- Bewertung

Modul 4 – Professionelles Handeln

- Definieren von potenziellen Gefahrenpunkten
- Gemeinsame Entwicklung der nötigen Verhaltensweisen
- Anwenden und Trainieren der Standards
- Fehlerminimierendes Verhalten und hierarchieübergreifende Kommunikation
- Aufmerksamkeit und Wahrnehmung

EKu.SAFE

Modul 5 – Führungskraft vor Ort

- Das Kaskaden-Coaching-Modell
- Unterscheidung Wichtiges und Dringendes
- Auffinden von Abweichungen im Sollverhalten
- Potenziale zur Verbesserung

Modul 6 – Kommunikation

- Sichere Kommunikation
- Aktives Zuhören
- Nonverbale Kommunikation
- Vollständige Anweisung
- Mentale Modelle
- Respektvolle Kommunikation

Modul 7 – Mitarbeitercoaching

- Die Wirkung von positiver und negativer Verstärkung
- Unterstützung und Motivation von Mitarbeitern
- Einsetzung von Coaching-Methoden in Betriebsprozessen

Modul 8 – Teamentwicklung

- Als Führungskraft den Teamgeist stärken
- Erfolgsfaktoren
- 5-Phasen-Modell der Teamentwicklung

Modul 9 – Entscheidungsfindung

- Fehlentscheidungen vermeiden
- Zielorientiertes Vorgehen
- Analytische Entscheidungsfindung
- Dokumentation von Entscheidungen

Modul 10 – Veränderungsmanagement

- Umgang mit emotionalen Reaktionen auf die Veränderung
- Die größten Fehler in Zeiten der Veränderung
- Der erste Schritt: auf Mitarbeitende zugehen

Modul 11 – Beurteilungstraining

- Beobachten und Bewerten
- Einflussgrößen auf Beurteilungen
- Wahrnehmungsprozess
- Leistungs- und Verhaltensrückmeldungen
- Kommunikation und Feedback
- Schwierige Situationen im Beurteilungsgespräch

Modul 12 – Führen und führen lassen

- Ihr eigenes Modul
- Wir helfen Ihnen dabei, sich aus den Modulen 1-11 Ihr individuell auf Sie und Ihre Bedürfnisse zugeschnittenes Seminar für Führungskräfte und Mitarbeiter zu erstellen.

Modul 13 – Train the Trainer

- Rhetorik
- Didaktik
- Aufbau von Präsentationen

Schwerpunkte und Dauer der Module werden mit Ihnen abgestimmt. Als Mindestdauer pro Modul empfehlen wir 4 Stunden, um neben den inhaltlichen Aspekten auch Anliegen der Teilnehmer ohne Zeitdruck bearbeiten zu können.

EKu.SAFE

TEAM

Bei uns darf Ausbildung auch Spaß machen!
Sprechen Sie uns gerne an.

Michael Aman
Trainer & Coach

Wolfram Debus
Trainer & Coach

Christina Jennen
Trainerin & Coach

Carsten Fister
Trainer

Ulrich Krüger
Trainer & Coach

Klaus Talleur
Trainer & Coach

EKu.SAFE

EKu.SAFE ist eine Marke der
GfS Gesellschaft für Simulatorschulung mbH
Deilbachtal 173 . 45257 Essen
www.ekusafe.de

Ihr Ansprechpartner

Dr. Matthias Aleff
Leiter Verhaltensstandards

+49 201 4862-323
+49 176 41772380
m.aleff@ekusafe.de